



Detailinfo

Selfguided - Große Allgäu-Durchquerung

Programmablauf

1. Tag: Fellhornbahn - Fiderepasshütte

Zu Beginn der Tour bringt euch die Fellhornbahn bequem zur Gipfelstation auf 1.967 Metern, von wo aus eure Wanderung startet. Nur wenige Meter trennen euch vom Fellhorngipfel auf 2.038 Metern, den ihr als ersten Höhepunkt erklimmen und mit einem spektakulären Ausblick belohnen könnt. Anschließend führt euch ein malerischer Panoramaweg mit beeindruckenden Blicken ins Kleinwalsertal und Richtung Oberstdorf zum Kühgund. Ab hier wird das Gelände alpiner, doch der gut ausgebaute Pfad sorgt für eine sichere und angenehme Weiterreise. Schließlich erreicht ihr die Fiderepasshütte auf 2.067 Metern, eure Unterkunft für die Nacht. Die Hütte bietet nicht nur gemütliche Übernachtungsmöglichkeiten, sondern auch einen idealen Ausgangspunkt für weitere Gipfeltouren in der Umgebung.

 \uparrow 455 m | \downarrow 365 m | Dauer ca. 4 Std. | 6,5 km Fiderepasshütte Abendessen

2. Tag: Krumbacher Höhenweg - Haldenwanger Eck - Holzgauer Haus

Nach einem stärkenden Frühstück startet ihr den Aufstieg zur Fiderepassscharte und folgt anschließend dem beeindruckenden Krumbacher Höhenweg zur Mindelheimer Hütte auf 2.058 Metern. Dabei begleiten euch rechterhand die markanten Drei Schafalpenköpfe, über die der berühmte Mindelheimer Klettersteig verläuft und die als Wahrzeichen der Region gelten. Auf dem weiteren Weg passiert ihr das Haldenwanger Eck auf 1.931 Metern – den südlichsten Punkt Deutschlands mit einer faszinierenden Aussicht. Anschließend führt der Pfad bergab zu eurer nächsten Unterkunft, dem architektonisch einzigartigen Holzgauer Haus auf 1.500 Metern. Diese Etappe besticht durch abwechslungsreiche Landschaften, alpine Highlights und komfortable Hüttenunterkünfte.

↑ 670 m | ↓ 1220 m | Dauer ca. 6,5 Std. | 13 km Holzgauer Haus Frühstück, Abendessen





3. Tag: Schänzlesee - Mutzentobel - Rappenseehütte

Am frühen Morgen beginnt eure Wanderung mit dem Aufstieg zum malerisch in die grüne Weidelandschaft eingebetteten Schänzlesee, der zum Verweilen und Durchatmen einlädt. Danach führt der Weg durch das beeindruckende Mutzentobel, bevor ihr die abgelegen gelegene Rappenseehütte auf 2.092 Metern erreicht. Von hier eröffnet sich euch ein grandioser Panoramablick über Oberstdorf sowie die markanten Schafalpenköpfe. In dieser einzigartigen Bergkulisse könnt ihr einen entspannten und gemütlichen Hüttenabend verbringen, der euch Kraft für die nächsten Etappen schenkt. Die Kombination aus spektakulärer Natur und ruhiger Atmosphäre macht diesen Abschnitt zu einem besonderen Erlebnis für alle Bergfreunde.

 \uparrow 695 m | \downarrow 120 m | Dauer ca. 5,5 Std. | 8,5 km Rappenseehütte Frühstück, Abendessen

4. Tag: Heilbronner Weg - Waltenberger Haus

Ihr startet heute früh und steigt hinauf zum Einstieg des berühmten Heilbronner Weges, der aufgrund seiner alpinen Anforderungen nur bei guten Wetterbedingungen begangen werden sollte. Alternativ besteht die Möglichkeit, von der Socktalscharte direkt zum Waltenberger Haus abzusteigen. Bei optimalen Verhältnissen könnt ihr auf dieser Etappe auch einen oder mehrere Gipfel erklimmen: Das Hohe Licht mit 2.652 Metern bildet den Auftakt, gefolgt vom Steinschartenkopf 2.615 m und dem Bockkarkopf 2.608 m. Das exponiert gelegene Waltenberger Haus auf 2.084 Metern ist euer Ziel für heute und bietet eine gemütliche Unterkunft mit beeindruckendem Bergpanorama. Diese anspruchsvolle Etappe verbindet alpine Herausforderungen mit spektakulären Ausblicken und macht sie zu einem unvergesslichen Höhepunkt eurer Tour.

 \uparrow 685 m | \downarrow 695 m | Dauer ca. 5 Std. | 7 km Waltenberger Haus Frühstück, Abendessen

5. Tag: Bockkarscharte - Kemptner Hütte - Spielmannsau

Nach einem kurzen Aufstieg am Morgen, um wieder auf den Heilbronner Weg zu gelangen, führt euch die Route in Richtung Kemptner Hütte. Den ganzen Tag über begleiten euch spektakuläre Ausblicke bis hin zum Alpenhauptkamm, die das alpine Erlebnis unvergesslich machen. Der Weg verläuft über den Schwarzmilzferner, die beeindruckenden Überreste des letzten Gletschers der Allgäuer Alpen, und führt schließlich zur Kemptner Hütte auf 1.844 Metern. Der Abstieg über den gut ausgeschilderten Pfad hinunter nach Spielmannsau, hier endet eure Tour. Ein Liniebus (Bergsteigerlinie) bringt euch zurück nach Oberstdorf.

 \uparrow 435 m | \downarrow 1535 m | Dauer ca. 7,5 Std. | 13,5 km Frühstück





Technik:

schwer

Kondition:

mittel

Anforderungen:

Zusätzliche Infos zur Kondition und Technik Ausdauer für Tagesetappen mit einer Gehzeit bis zu 7 Stunden Übersicht der <u>Schwierigkeitsbewertung</u> kannst du hier einsehen.

Leistungen:

Unsere Leistungen im Überblick:

- ➤ 4x Übernachtung inkl. Halbpension
- ➤ Voucher für die Hüttenübernachtungen
- ➤ Komplette Planung und Hüttenmanagement
- ➤ Detaillierte Routenbeschreibung mit Kartenausschnitt
- ➤ GPX-Daten für das GPS-Gerät bzw. Smartphone
- ➤ 1x Rother Wanderführer | Allgäuer Alpen
- ➤ Telefonisches Beratungsgespräch
- ➤ Notfallhotline
- ➤ 1x Gratis Alpintrekker Multifunktionstuch pro Person

Zusatzkosten:

- ➤ Parkgebühren
- ➤ Sonstige Verpflegungen (Hütteneinkehr)
- ➤ Getränke und Trinkgelder
- ➤ Kartenzahlungen auf Hütten nur bedingt möglich.

Tourenstart und Tourenende:

Tourenstart an der Talstation Fellhornbahn
Tourenende an der Talstation Fellhornbahn

Informationen:

Hinweise zu körperlichen Einschränkungen:

Bei Fragen zu eventuell vorliegenden körperlichen Einschränkungen kontaktiere uns bitte gerne. Wir beraten dich individuell und stehen dir mit unserer Erfahrung zur Seite, um sicherzustellen, dass deine Wanderung optimal auf deine Bedürfnisse abgestimmt ist.

Wanderreisen Riedberger-Horn-Weg 16 87538 Fischen im Allgäu Büro: 08326/2693011 E-Mail: info@alpintrekker.de Page: www.alpintrekker.de

